



PRESSEAUSSENDUNG

Umweltdachverband unterstützt Petition „Sonnenstromwende JETZT“!

- JA zur Sonnenstrominitiative des Bundesverbandes Photovoltaic Austria:
www.pvaustria.at/sonnenstromwende-jetzt

Wien, 13.06.18 (UWD) „Die Energiewende ist nur mit einer drastischen Reduktion des Energieverbrauchs, einer massiven Effizienzsteigerung bei Produktion und Einsatz von Energie und durch einen naturverträglichen (!) Ausbau der Erneuerbaren möglich. Photovoltaik hat die größte soziale Akzeptanz und zugleich das größte Ausbaupotenzial“, sagt Franz Maier, Präsident des Umweltdachverbandes. Photovoltaik ist vor allem aber auch jene Form der Erneuerbaren, die ohne Verbrauch und Zerstörung von Natur und Landschaft auskommt. Das von der Bundesregierung angekündigte 100.000 Dächer-Photovoltaik-Programm kann aus Sicht des Umweltdachverbandes allerdings nur ein erster Schritt sein, dem weitere ambitionierte Maßnahmen zur Förderung der Sonnenstromwende folgen müssen. In seiner Stellungnahme zur Klima- und Energiestrategie hat der Umweltdachverband zuletzt ein 300.000 Dächer-Photovoltaik-Programm gefordert. Insbesondere muss aber auch das Ökostromförderregime naturverträglich ausgerichtet werden und auf die Förderung ausschließlich auch ökologisch nachhaltiger Erneuerbarer umgestellt werden. „Photovoltaik wurde zu Unrecht jahrelang stiefmütterlich behandelt und muss in Zukunft viel stärker gefördert werden. Der Umweltdachverband unterstützt daher die Petition Sonnenstromwende JETZT des Bundesverbandes Photovoltaic Austria und ruft zur Unterzeichnung auf!“, so Maier.

Rückfragehinweis:

Dr.ⁱⁿ Sylvia Steinbauer, Öffentlichkeitsarbeit Umweltdachverband, Tel. 01/40 113-21,
E-Mail: sylvia.steinbauer@umweltdachverband.at, <http://www.umweltdachverband.at>